

Winterthur und Bülach, 15. Mai 2000

KR-Nr. 182/2000

POSTULAT von Regula Ziegler-Leuzinger (SP, Winterthur), Martin Mossdorf (FDP, Bülach) und Willy Germann (CVP, Winterthur)

betreffend Bericht zu landseitigem Bahn-Shuttlebetrieb der Flughäfen Zürich und Basel-Mulhouse

Der Regierungsrat wird aufgefordert, in Zusammenarbeit mit der SBB einen Bericht zu erstellen, in dem die Voraussetzung für einen landseitigen Bahn-Shuttlebetrieb aufgezeigt wird, um die Flughäfen Zürich und Basel auf der Schiene im Sinne eines Luftersatzverkehrs effizienter zu verbinden.

Regula Ziegler-Leuzinger
Martin Mossdorf
Willy Germann

Begründung:

Der Flughafen Basel-Mulhouse wird in die zukünftige Hub-Funktion des Zürcher Flughafens miteinbezogen. Es wurde verschiedentlich von einem luftseitigen Shuttlebetrieb zwischen diesen beiden Flughäfen gesprochen.

Dieser fliegerische Heuschreckensprung wäre mit verschiedenen Nachteilen verbunden: Die Pisten und die Luftkorridore würden stärker belegt. Vermehrte Verspätungen wären bei der hohen Pistenbelegung wahrscheinlich. Die Mehrbelastung von Luft und Lärm wäre beträchtlich.

Zu bedenken ist im Weiteren:

Die Flüge sind im Vergleich zum Schienenverkehr wetterabhängiger. Die Sicherheit ist landseitig besser gewährleistet. Zeitlich bringt es keine spürbaren Vorteile